

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

19.6.1853 (No. 165)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 165.

Sonntag den 19. Juni

1853.

Privatspargesellschaft.

Aufnahme neuer Mitglieder.

Nächsten Sonntag den 26. d. M., Nachmittags von 4 bis 6 Uhr, findet wieder eine Aufnahme neuer Mitglieder statt.

Dieserjenigen, welche der Gesellschaft beizutreten wünschen, werden eingeladen, sich zur genannten Zeit im Lokale der Gesellschaft „Eintracht“ einzufinden.

Volljährige dahier wohnende Personen müssen selbst, für Minderjährige deren Eltern, Pfleger resp. Fürsorger, und für Abwesende ständig hier wohnende Stellvertreter erscheinen.

Bei der Aufnahme können gleich baare Einlagen bis zu 60 fl. für je ein eintretendes Mitglied gemacht werden.

Die monatlichen Einlagen zu denen man sich verpflichtet, betragen mindestens 30 kr. und höchstens 10 fl.

Die Einlagen können ganz oder theilweise jederzeit zurückgezogen werden, oder es kann ein verzinsliches Anleihen darauf bei der Kasse gemacht und derselben wieder rückbezahlt werden.

Karlsruhe, den 17. Juni 1853.

Der Verwaltungsrath.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

An Gaben kamen ein: von Messerschmied Höck in Bruchsal 4 fl. 30 kr.; Ungenannt 50 fl.; Fel. Schr. aus Achern 1 fl.; El. Sp. 30 kr. S. 2 fl.; Kreuzerverein in Illenau 2 fl.; Dekan Fr. S. in Epp. 4 fl.; E. S. 6 fl.; ferner zur Einrichtung des Besaats beim Gottesdienst in der Anstalt 8 fl.; einige Freundinnen 3 fl.; Jb. Waldhauer 24 kr.; Frau Diermüller 1 fl.; Frau D. B. Wtw. 30 kr.; Frau von Rüdert 4 fl.; Ungenannt 30 kr. Wofür herzlich gedankt wird.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Vom 23. bis 30. Juni d. J. wird die städtische Ersparniskasse nicht nur Vormittags von 8 bis 12 Uhr, sondern auch Nachmittags von 3 bis 5 Uhr geöffnet sein.

Karlsruhe, den 18. Juni 1853.

Städtische Ersparniskasse.

E. v. H.

Versteigerungen und Verkäufe.

Heu- u. Dehndgras-Versteigerung.

Am Freitag den 24. Juni d. J., Morgens halb 7 Uhr, wird der diesjährige Heu- und Dehndgras-Erwachs von 15 Morgen 17 Ruthen Wiesen der evangelischen Pfarrei Weingarten auf dem Plage selbst losweise öffentlich versteigert, wozu man sich vor dem Rathhause in Weingarten versammelt.

Karlsruhe, den 16. Juni 1853.

Die Administration der evang. Pfarrei Weingarten.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Am Akademiestraße Nr. 21 ist auf den 23. Juli der mittlere Stock, bestehend in 7 Zimmern, 2 Speisekammern, Küche, Keller u., nebst allen Bequemlichkeiten, zu vermieten; ebendasselbst ist ein Markt-

farbentlogis, bestehend in 2 Zimmern nebst Alkof, Küche u., sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten, und das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 4 sind zwei Mansardenzimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Amalienstraße Nr. 11 sind im untern Stock, vornheraus, 1 — 2 möblierte Zimmer zu vermieten und können sogleich oder auf den 1. Juli bezogen werden. Näheres im Hinterhaus zu erfragen.

Erbsprinzenstraße Nr. 24 ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten und kann sogleich oder auf den 1. Juli bezogen werden.

Herrenstraße (neue) Nr. 48 ist ein möbliertes Zimmer zu ebener Erde, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 54 sind im Hinterhaus zwei kleine Logis, jedes in 2 Zimmern, Küche und Zugehör bestehend, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 12 ist auf den 23. Juli der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Alkof, Küche, Kammer, nebst allen übrigen Bequemlichkeiten. Sodann der dritte Stock von gleichem Raume, oder nur 3 Zimmer davon, mit Alkof, Küche u., welcher auch gleich bezogen werden kann.

1. Juni
Mittwoch
Sonntag

1. Juni

by. Schu

by. Lang

by. Clever

by. Wm

by. Han

by. Hüb

brein.
wanzling u.
Küchling.
orfer. by.

Langestraße Nr. 139 ist ein geräumiges Zimmer mit drei auf die Straße gehenden Fenstern sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber, ist im Hinterbau zu ebener Erde ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Oktober zu vermieten.

in
Küchling.

Langestraße Nr. 213, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist der mittlere Stock, bestehend in 9 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten, auch Stallung, Bedientenzimmer und Remise, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

g. by.

Neuthorstraße Nr. 16 ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel zu vermieten.

mann. by.

Ritterstraße Nr. 14 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, mit Aussicht in Gärten, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

hofungsbu.
3.
Küchling.

Stephanienstraße Nr. 45 ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

Strom. by.
Uly. by.
wes. 3.

Bähringerstraße Nr. 102 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Küchling.

Birkel (innerer) Nr. 8, Sommerseite, ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Holzplatz, Speicherkammer u. auf den 23. Juli zu vermieten.

Küchling.
Küchling u.
Küchling.

Birkel (vorderer) Nr. 20 ist eine in die Ritterstraße gehende Wohnung von 4 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

und. by.
Küchling.

Birkel (innerer) Nr. 27, bei Kaufm. Glaser, ist im zweiten Stock auf den 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern (2 größeren und 2 kleineren) nebst Alkof, Küche, Keller, Mansardenzimmern, sowie den übrigen Erfordernissen zu vermieten. Auch könnte statt dessen der eben so beschaffene dritte Stock abgegeben werden.

uh. by.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Fenstern ist im dritten Stock auf den 1. August zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 187 im untern Stock.

er. by.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße Nr. 36 ist zu ebener Erde ein großes, schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, nebst Alkof, sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

er. by.

Wohnungsgesuch.

Eine stille Familie von zwei Personen sucht eine hübsche, freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern, nebst allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober d. J. zu mieten. Wer eine solche zu vergeben hat, wolle seine Offerten unter der Adresse A. W. längstens bis zum 24. d. M. abgeben.

er. by.

Wohnungsgesuch.

In dem Stadttheile vom Marktplatz bis zum Mühlburgerthor wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst übriger Zugehör auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen wollen im Kontor dieses Blattes abgegeben werden.

by.
Dornlin
Springen

In Rintheim im Hirsch ist eine verschließbare Scheuer zu vermieten.

by.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird auf nächstes Ziel ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Näheres Erbsprinzenstraße Nr. 37.

by.

(1) [Dienst Antrag.] Ein stilles braves Mädchen, welches waschen und sehr gut spinnen kann, auch etwas von Feldarbeit versteht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Ruppurrerthorstraße Nr. 4.

by.

(1) [Dienst Antrag.] Ein solides, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, schön stricken, spinnen, putzen und waschen kann, dabei ein kleines Hausgärtchen zu besorgen versteht, findet auf nächstes Ziel einen Dienst. Näheres zu erfragen Akademiestraße Nr. 19 eine Etage hoch.

by.

(1) [Dienst Antrag.] Eine perfekte Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, findet sogleich eine Stelle. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

by.

(1) [Dienst Antrag.] Akademiestraße Nr. 29, im zweiten Stock, wird sogleich ein Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, in Dienst gesucht.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen kann und sich allen weiblichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johanni einen Dienst. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 74 im untern Stock.

by.

Gefundenes. Vor ungefähr 3 Wochen wurde ein Batistfadentuch gefunden, das von dem Eigenthümer gegen die Einrückungsgebühr in der Herrenstraße Nr. 48 im untern Stock wieder abgeholt werden kann.

by.

Hausverkauf.

Das in der Langenstraße Nr. 191 gelegene Haus ist aus freier Hand zu verkaufen; dasselbe eignet sich seiner vortheilhaften Lage und Räumlichkeit halber zu jedem Geschäftsbetriebe; das Vorderhaus enthält im untern Stock zwei Läden, es können auch drei eingerichtet werden, der zweite Stock enthält 8 Zimmer und zwei Küchen, im Hintergebäude einige Wohnungen, nebst einem zwei Stock hohen Räume, der sich zu Werkstätten für Schreiner, Feinarbeiter oder auch zu einem Magazin eignet. Das Nähere Langestraße Nr. 185.

by.

Verkauf und Kaufgesuch.

In der evang. Diakonissenanstalt ist ein neuer angestrichener Badzuber zu verkaufen; in die Anstalt wird zu kaufen gesucht: eine gute Bettlade und eine Borthüre, 7 Schuh hoch und $3\frac{1}{4}$ Schuh breit. Auskunft wird Adlerstraße Nr. 34 im zweiten Stock, Mittags zwischen 1 bis $2\frac{1}{2}$ Uhr, ertheilt.

Durlach. Verpachtung.

Die Flussbad- und Schwimmanstalt an der obern Pfingz dahier wird zu verpachten gesucht. Das Nähere hierüber ist zu erfragen in der Mittelstraße Nr. 12 dahier.

Privat-Bekanntmachungen.

Dänische Damenhandschuhe sind in großer Auswahl eingetroffen bei
Gustav Lang.

Anzeige und Empfehlung.

Man bittet, von heute an die Hausbäder, sowie das Abwasser zum Waschen bei Herrn Kaufmann Chaudouet, Langestraße Nr. 62, und wie bisher bei Herrn Kaufmann Gerwig, Langestraße Nr. 155, sowie auf der Anstalt bestellen zu wollen.

C. Karcher.**Mess-Anzeige.**

Ich habe eine größere Anzahl Sommerkappen, sowie auch mehrere Tuchkappen zurückgestellt, die ich in meiner Bude auf der Marstallseite, neben Herrn Schirmfabrikant Ronge, zu 36 kr. das Stück abgebe.

Ludwig Keller.**Chocolade-Empfehlung.**

Da ich die Messe mit einem bedeutenden Lager aller Sorten **Chocolade** bezogen habe, so empfehle ich mich zur geneigten Abnahme unter Zusage der billigsten und besten Bedienung.

Meine Bude befindet sich auf der Marstallseite.

J. Ch. Zentmayer d. ä.,
vormals Joseph Erthal,
aus Mannheim.

**Aegyptischer Zauber-Palast**

mit 300 silbernen u. vergoldeten Apparaten.

Professor **Adolph Bils** gibt heute und jeden Tag 2 Vorstellungen.

I. Vorstellung $4\frac{1}{2}$ Uhr. II. $7\frac{1}{2}$ Uhr.

Preise der Plätze:

Sperresitz 36 kr. Erster Platz 24 kr. Zweiter Platz 12 kr. Dritter Platz 6 kr.

Das Nähere besagen die Zettel.

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:
Schmitz, Naturgeschichte der Säugethiere.

Text mit 42 Tafeln Abbildungen Folio.
Preis 36 kr. und 54 kr.

Rheinwasserwärme

am 17. Juni:

Morgens 6 Uhr 14 Grad.

Abends 6 Uhr 15 Grad.

**Ettlingen. Fahrgelegenheit.**

Unterzeichnete machen einem verehrten Publikum ergebenst die Anzeige, daß an jedem Sonn- und Feiertag nach Ende des Großh. Hoftheaters ein bequemer Omnibus von Karlsruhe nach Ettlingen fährt. Abfahrt im weißen Bären.

Ettlingen, den 18. Juni 1853.

Gebr. Stetter.**Musik-Anzeige.**

Montag den 20. d. M. musikalische **Abendunterhaltung** von dem vollständigen Musikkorps des Großh. Artillerieregiments in der Brauerei des Unterzeichneten.

Anfang präcis 6 Uhr. Wozu ergebenst einladet
Karl Weiß, Adlerstraße.



Heute, Sonntag den 19. d. M., findet bei günstiger Witterung in der Gartenwirtschaft des Unterzeichneten **musikalische Abendunterhaltung** vom vollständigen Musikkorps des Großh. Artillerieregiments statt, und ladet hiezu ergebenst ein.

Anfang 5 Uhr.
Jh. Schmückle, Bierbrauer,
Langestraße Nr. 33.



Musik-Anzeige.

Der Unterzeichnete wird im Laufe dieses Sommers im Garten des Promenadehauses an den jeweils bekannt zu machenden Tagen Abendunterhaltungen mit vollständiger türkischer Musik geben.

Der Eintrittspreis beträgt an der Kasse 6 fr. à Person, und bei den Musikalienhandlungen der Herren Bielefeld und Frey bei Abnahme von je 6 Billets 4 fr. per Person.

Frick, Kapellmeister.

In Bezug auf Obiges erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich stets für gute Speisen und Getränke besorgt sein werde, und lade zu zahlreichem Besuch höflichst ein.

Fried. Heid.

Heute Abend im Grünen Hof Gesangproduktion

von dem

Alpensänger-Kleeblatt

aus dem bair. Hochland mit Zither-
und Guitarre-Begleitung.

Anfang 4 Uhr.

Amalienbad bei Durlach.

Bei Unterzeichnetem findet heute, Sonntag, in seinem Garten Blechmusik statt, wobei er sich zu bemerken erlaubt, daß für gutes Bier bestens gesorgt ist.

Louis Weisinger.

Durlach.

Sonntag den 19. d. M. Gartenmusik in der Karlsburg von der Kapelle des 1. Füsilier-Bataillons.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Entrée 6 fr. die Person, für Familien 24 fr.

Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innig geliebte Tochter und Schwester, Karoline Epper, nach einem langen schweren Krankenlager in einem Alter von 24 Jahren zu sich zu rufen.

Diese so schmerzliche Nachricht theilen wir allen unsern Verwandten und Bekannten hiedurch mit, und bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 18. Juni 1853.

Im Namen der Hinterbliebenen:

K. Epper, Bierbrauer.

Bürger-Verein.

Montag den 20. Juni findet ein Kränzchen statt.
Anfang 8 Uhr.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 19. Juni. 17. Abonnementsvorstellung. **Edmunt.** Trauerspiel in 5 Aufzügen, von Göthe; die zur Handlung gehörige Musik von Beethoven.

Dienstag den 21. Juni. 18. Abonnementsvorstellung. **Othello.** Große Oper in 3 Aufzügen, von Rossini.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen katholischen Gemeinde getraut.

Den 8. Mai. Wilhelm Heß, Bürger und Brunnenmeister hier, mit Luise Hüber, beide von hier.

Den 12. Anton Kaver Leo, Bürgermeister zu Säckingen, mit Katharine Knoch von hier.

Den 12. Johann Hoffmann, Bürger zu Destrungen, Oberfeldwebel im großh. 1. Infanterieregiment hier, mit Regine Metzger aus Mühlburg.

Den 16. Franz Valentin Schmitt, Bürger u. Schmiedmeister zu Rohrbach bei Eppingen, mit Karoline Heideberger aus Tiefenbach.

Den 22. Ludwig Dischner, Bürger zu Kirchhofen, Feldwebel im großh. 1. Füsilierbataillon hier, mit Rosa Schneider aus Günthersthal.

Den 24. Lorenz Dewerth, Bürger hier, Maschinist zu Mannheim, Wittwer, mit Katharine Christ von hier.

Den 31. Johann Georg Krom aus Gdingen, Bürger und Topograph hier, mit Sophie Hoyer aus Fiesio in Italien.

In der hiesigen katholischen Gemeinde gestorben.

Den 2. Mai. Wendelin Wutschler aus Steinach, Soldat im großh. 1. Füsilierbataillon hier, alt 21 J. 3 M. 3 Tage.

Den 4. Jakob Beyerle aus Abstadt, Bürger u. Schlossermeister hier, Wittwer, alt 61 Jahre 2 Mon. 1 Tag.

Den 7. Leopold Schwörer aus Hintergarten, großh. Fahrkanonier hier, alt 21 Jahre 8 Mon. 24 Tage.

Den 9. Amalie Holz, geb. Corneli, aus Konstanz, Ehefrau des August Holz, Oberlieutenants im großh. Artillerieregiment hier, alt 26 Jahre 6 Mon. 28 Tage.

Den 9. Franz Schweizer aus Freiburg, Polytechniker hier, alt 21 Jahre 6 Mon. 18 Tage.

Den 10. Gustav Heingelmann aus Stollhofen, großh. Fahrkanonier hier, alt 23 Jahre 3 Mon. 16 Tage.

Den 10. Peter Mühlhaupt aus Eottstetten, Schneider hier, ledig, alt 33 Jahre.

Den 13. Jakob Christian Daniel, alt 3 Mon. 9 Tage, Vater Christian Hutt, Bürger und Tagelöhner hier.

Den 15. Margarethe Jäckel, geb. Diehler, aus Untergrombach, Wittwe des Bürgers und Gastwirths Peter Jäckel zu Untergrombach, alt 77 Jahre 4 Mon. 7 Tage.

Den 17. Elisabeth Fischer, geb. Fritsch, aus Niederbühl, Wittwe des großh. Polizeidieners Franz Fischer hier, alt 42 Jahre 6 Mon. 9 Tage.

Den 22. Wilhelmine, alt 2 Jahre 4 Monate 14 Tage, Vater Franz Joseph Bausbach, Bürger zu Heddesheim, Compagniefeldwebel hier.

Den 26. Anna Haag von hier, ledig, alt 19 Jahre 11 Mon. 1 Tag, Vater Konrad Haag, Bürger zu Weiterdingen, Bedienter hier.

Den 27. Joseph Gröbinger, Bürger und Maurerbalier von hier, Wittwer, alt 77 Jahre 11 Mon. 25 Tage.

Den 31. Wilhelmine, alt 2 Jahre 15 Tage, Vater Franz Raab, Bürger und Schneidermeister hier.

Frankfurter Börse am 17. Juni 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
Neue Louisd'or	fl.	kr.	Gold al Marco	fl.	kr.
Pistolen	9	17 1/2	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	57 1/2	5 Franken Thaler	2	22 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	56 1/2	Hochhaltig - Silber	24	31
Rand - Ducaten	5	38	DISCONTO		3 1/2 %
20 Franken - Stücke	9	33			
Engl. Sovereigns	11	54			

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

18. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12 1/2	27" 11'''	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 21 1/2	28" —'''	Ost	"
6 " Abds.	+ 21	28" —'''	"	"

Stahlfedern betreffend.

Bekanntlich findet man bei keiner Waare mehr schlechte Nachahmungen als gerade bei diesem Artikel, und wird oft mit schlechtem Fabrikat angeführt, was bei manchem der geehrten Herren ein Vorurtheil gegen den Gebrauch der Stahlfedern hervorruft. Ich erlaube mir nun hiermit meine reichhaltig guten Sorten zu empfehlen, und enthalte mich aller markt-schreierischen Anzeigen, sondern empfehle ganz bescheiden zur Vergleichung meine

Musterkarten

und Preiscourante. Der Verkauf dauert

bis zum Sonntag Abend.

W. Helm aus Frankfurt a. M.

Die Bude befindet sich Marstallseite, Querreihe, die erste Bude von der Menagerie kommend.

Bitte, genau auf diese Firma und Stand zu achten.

Grand Cirque Acrobatique

der berühmten Tänzer-gesellschaft unter der Direktion des **C. Knie** aus Wien.

Heute, Sonntag, 2 außerordentliche Vorstellungen.

Die erste Nachmittags 1/2 4 Uhr; die zweite Abends 7 1/2 Uhr.

Preise der Plätze:

Extra-Platz 24 kr., erster Platz 18 kr., zweiter Platz 12 kr., dritter Platz 9 kr. Wozu ergebenst einladet

C. Knie, Direktor.



Zum letzten Male!

Kreuzberg's große Menagerie
auf dem Schloßplatz

Hört! ist nur noch heute, Sonntag **Hört!**
den 19. d. M.,
allhier, und zwar um Familien den Eintritt
zu erleichtern, bei
herabgesetzten Preisen
geöffnet.

I. Platz 24 kr. II. Platz 12 kr. III. Platz 6 kr.

Heute zwei große außerordentliche Vorstellungen, und zwar die erste, nebst Hauptfütterung sämtlicher Raubthiere, 4 Uhr, die zweite 7 Uhr Abends.

Zum Schluß der Vorstellungen: Kampf des Thierbändigers **G. Kreuzberg** mit der gesteckten, sonst so grausamen Hyäne; das afrikanische Gastmahl, und ganz neue überraschende Exercitien der **Wiß Baba.**

Nieder-Rheinische Güter-Assicuranz-Gesellschaft in Wesel.

Die unterzeichnete Direktion zeigt dem verehrlichen Handelsstande ergebenst an, daß sie ihre dortige, bisher von Herrn H. A. Andrea verwaltete, von demselben niedergelegte Haupt-Agentur auf Herrn Gustav Feigler daselbst übertragen hat, auf den sie das seinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen übergeben zu lassen bittet.

Wesel, den 15. Juni 1853.

Die Direktion der Niederrheinischen Güter-Assicuranz-Gesellschaft.
Schirmer.

An vorstehende Anzeige anknüpfend, bitte ich um recht zahlreiche Versicherungsnahmen, und stehe bei jeder zu wünschenden Erläuterung oder Auskunft mit Vergnügen zu Diensten, sowie auch Anträge und sonstige erforderliche Papiere immer gratis bei mir zu erhalten sind.

Karlsruhe, den 18. Juni 1853.

Die Haupt-Agentur für den Mittelrheinkreis.
Gustav Feigler.

Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 20. d. M. rückt das ganze Corps im Dienstanzuge zu Marschübungen aus. Die einzelnen Compagnien versammeln sich an ihren Feuerhäusern. Abmarsch vom Rathhaus um 5 1/2 Uhr.

Karlsruhe, den 18. Juni 1853.

Das Commando.

L. Dölling.

L. Dänker.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Frau Sar mit Schwester von Offenburg. Hr. Schüle, Kfm. von Göttingen. Hr. Mostart, Kfm. von Mannheim. Hr. Keim, Kfm. von Reutlingen. Hr. Morgenthau, Kfm. v. Kassel. Hr. Börner, Kfm. von Lindau.

Englischer Hof. Hr. Setrau, Rent. mit Fam. von Lauterburg. Hr. Simon, Kfm. mit Gattin v. Heidelberg. Frä. Barones de Schwarts von Rom. Hr. Lebere, Kfm. von Mühlhausen. Hr. Schloß, Kfm. von Frankfurt. Herr Schröder, Kfm. v. Köln. Hr. Marr, Kfm. v. Mannheim. Hr. Smith, Rent. mit Fam. von Neuyork.

Erbprinzen. Hr. Wittington, Rent. mit Fam. und Bed. aus England. Hr. Dantier, Rent. von Paris. Frau Beyfuß mit Fam. und Bed. von Frankfurt. Frau Buhl mit Fam. und Bed. v. Deidesheim. Hr. Reinhold, Rent. von Elberfeld. Hr. Stapfer, Rent. mit Gat. von Basel. Hr. Bischofsheim, Bank. mit Fam. und Bed. von Paris. Hr. Tod, Gastw. mit Fam. von Kandel. Frau Bronner mit Fam. von Rheinzabern. Hr. Sander, Rent. m. Bed. von Augsburg. Hr. Wienum, Prop. von Hagenau. Herr v. Hagen, Rent. von Amsterdam.

Goldener Adler. Hr. Rasina, Kaufm. von Donau- eschingen. Hr. Schmider, Postexpeditor von Zell a. S. Hr. Schneider, Dek. von Ringelbach. Hr. Bosh, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Schmidt, Part. von Weimar. Hr. Schreier, Kfm. von Bruchsal. Hr. Stößer, Part. mit Tochter von Rothenfels. Hr. Söllwiger, Fabr. von Heidelberg.

Goldener Karpfen. Frau Heiß und Frau Söb v. Baden. Hr. Werth, Notar v. Friesenheim. Hr. Schöninger, Part. v. Pforzheim.

Goldenes Kreuz. Herr Wäch, Part. von München. Hr. Knöbel, Pfarrer v. Müllen. Hr. Werner, Fabrik. v. Offenbach. Hr. Pott, Kfm. von Schwelm. Herr Fendle, Kfm. von Meh. Hr. Bluff, Kfm. v. Lörrach. Hr. Hohmann, Kfm. v. Koblenz. Hr. Probst, Kfm. v. Nürnberg.

Hof von Holland. Herr Goldschmidt, Bankier mit Fam. u. Bed. von Amsterdam. Hr. Goldschmidt, Bank. v.

Frankfurt. Hr. Goldschmidt, Kfm. v. Mainz. Frau Jacobson mit Tochter von Mainz.

Pariser Hof. Herr Ritter, Notar mit Familie von Selz. Hr. Hemmerle, Maire mit Fam. von Lauterburg. Hr. Gessell, Fabrikbesitzer mit Fam. von Pforzheim. Herr Roth, Part. mit Fam. von Kandel. Hr. Reiche und Herr Dehne, Part. von Chemnitz. Herr Laterner, Advokat von Mosbach. Hr. Horn, Brgrmst. v. Hornberg. Hr. Blankenhorn mit Gat. von Obereggenen.

Römischer Kaiser. Hr. Koestroh, Kfm. mit Gattin v. Frankfurt. Hr. Weibel-Brandt, Advokat v. Bern. Frau Bohnert mit Tochter von Baden. Hr. Strobel, Kfm. von Mainz. Hr. Ceramin, Kfm. v. Freiburg. Hr. Zinhardt, Kfm. von München.

Roths Haus. Hr. Römer, Kfm. v. Barmen. Herr Rahn, Kfm. von Stebbach. Hr. Beck, Oberleut. mit Gat. v. Freiburg. Hr. Weiler, Oberlehrer v. Weinheim. Hr. Gopler, Fabr. v. Basel. Hr. Kreuzbauer, Dek. v. Pfullendorf. Hr. Herr, Apotheker mit Familie von Philippsburg. Hr. Mantel, Aktuar v. Breisach. Hr. Beck, Kaufm. von Adolphzell. Hr. Stähle, Apoth. mit Familie von Mainz. Herr v. Blumenet, Rent. von Speier.

Bähringer Hof. Fehr. von Göler, Gutsbesitzer mit Fam. und Bed. v. Sulzfeld. Hr. Baron v. Mednyansky, Privat. von Pressburg. Hr. Olziati, Rent. mit Gattin v. Schur. Hr. Better, Gutsbesitzer von Stuttgart. Hr. Jung und Hr. Schneider, Viechr. von Landau. Hr. Bescher und Hr. Klein, Kaufl. von Mainz. Hr. Ruhlant, Maire mit Fam. von Münster. Hr. Bonn, Kfm. von Frankfurt. Hr. Beyer, Kfm. v. Dresden. Hr. Matrow, Rent. von Paris. Hr. Ehringer, Kfm. von Kassel.

In Privathäusern.

Bei Postkonditor Righaupt: Frä. Righaupt von Heidelberg. — Bei S. A. Levis: Hr. Levis, Bank. v. Frankfurt. — Bei Veit Homburger: Hr. M. Goldschmidt mit Sohn von Frankfurt. — Bei Hofthierarzt Fieg: Fräul. Niedrich v. Rehl. — Bei S. Vorholz: Frä. Koch u. Frau Rohred v. Pforzheim. — Bei Prof. Graß: Hr. Amtm. Schindler mit Gat. v. Neustadt. — Bei Frau Hofkammerath Stahl: Hr. Stahl, Kfm. von Genf.

Mit einer literarischen Beilage von Malsch und Vogel dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.